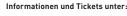


Das Max Ernst Museum Brühl des LVR wird gefördert durch:

Kreissparkasse

Stadt Brühl Der Bürgermeister



www.maxernstmuseum.lvr.de



INHALTSVERZEICHNIS

PRESSETEXT S. 3

WANDTEXTE S. 5

RAHMENPROGRAMM S. 10

PRESSEBILDER S. 12

PRAKTISCHE HINWEISE S. 17

ANSPRECHPARTNERINNEN

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Doris Vogel

Internationale Öffentlichkeitsarbeit

Jari Ortwig

Tel +49 2232 5793 -111 und -119

E-Mail: doris.vogel@lvr.de und jari.ortwig@lvr.de

PRESSETEXT

KARIN KNEFFEL – Im Augenblick Ausstellung im Max Ernst Museum Brühl des LVR

In Zusammenarbeit mit der Künstlerin Karin Kneffel zeigt das Max Ernst Museum Brühl des LVR eine umfassende Ausstellung mit rund 80 ihrer Arbeiten. Die Präsentation versammelt Ölgemälde und Aquarelle von 2004 bis heute und gibt Einblicke in das vielschichtige Schaffen einer der profiliertesten Vertreterinnen der deutschen Gegenwartskunst.

Eine Häuserfront im Abendlicht, der Blick in einen Ausstellungssaal, Ansichten von wohnlichen Innenräumen – die vermeintlich vertraute Atmosphäre in den Arbeiten von Karin Kneffel hält nur dem ersten Blick stand. Auf den zweiten Blick irritieren optische Brechungen, Spiegelungen und räumliche Verzerrungen die Sehgewohnheiten. In Kneffels Werken überlagern sich verschiedene Zeit- und Wahrnehmungsebenen, die die Künstlerin unter Einbezug von Verweisen auf die Kunst-, Architektur- und Filmgeschichte zu komplexen Bildfindungen verdichtet. Illusion und Wirklichkeit, Vergangenheit und Gegenwart, Gegenständlichkeit und traumartige Verfremdung fließen ineinander über und lassen nahezu surreale Momente entstehen. Trotz ihres greifbar wirkenden, mit höchster Perfektion gestalteten Erscheinungsbildes bleibt die Malerei von Karin Kneffel dabei meist rätselhaft verschlossen und wahrt eine geheimnisvolle Distanz.

International bekannt wurde Karin Kneffel mit ihren humorvollen Tierporträts, großformatigen Früchtestillleben und doppelbödig gestalteten Interieur-Ansichten. Die 1957 in Marl geborene Künstlerin studierte an der Kunstakademie Düsseldorf bei Johannes Brus, Norbert Tadeusz und Gerhard Richter, der sie zur Meisterschülerin ernannte. Nach einer Professur an der Hochschule für Künste in Bremen lehrt sie seit 2008 an der Akademie der Bildenden Künste in München. Karin Kneffel lebt und arbeitet in Düsseldorf und München.

Die Schau »KARIN KNEFFEL – Im Augenblick« wurde kuratiert von Dr. Achim Sommer, Museumsdirektor, und ist **vom 1. Mai bis zum 28. August 2022** im Max Ernst Museum Brühl des LVR zu sehen.

Begleitet wird die Ausstellung durch vielfältige Vermittlungsangebote, wie z. B. einen Audioguide, der über das eigene Smartphone abrufbar ist, einen Augmented Reality-Filter für Instagram und die Mitmachaktion »Im Augenblick – Selfie«.

Hashtags zur Schau: #KarinKneffel #ImAugenblick #MaxErnstMuseum #LVR #SelfieSaturday

Der Katalog zur Ausstellung mit 192 Seiten und über 110 Abbildungen enthält Beiträge von Andreas Bee, Achim Sommer, Wolfgang Ullrich und Jürgen Wilhelm, und ist als gebundene Museumsausgabe für 45 € im Museumsshop erhältlich.



(Abbildung: Umschlag des Katalogs)

BESUCHERSERVICE

Max Ernst Museum Brühl des LVR

Öffnungszeiten

Dienstag – Sonntag 11 – 18 Uhr Montags geschlossen | 1. Mai, Christi Himmelfahrt, Pfingstmontag und Fronleichnam geöffnet

Eintrittspreise

Erwachsene 11 € (Ausstellung und Sammlung) | ermäßigt 7 €,

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Eintritt frei

Weitere Informationen unter:

WWW.MAXERNSTMUSEUM.LVR.DE

WANDTEXTE (ZITATE VON KARIN KNEFFEL)

»DIE MALEREI IST FÜR MICH WIE EIN HALTEGRIFF, DER IM MOMENT DES ZUGREIFENS VERSCHWINDET.«

»ICH VERSUCHE DIE BETRACHTERINNEN UND BETRACHTER
AUF ABSTAND ZU HALTEN,
IHRE BLICKE ZU DIRIGIEREN, DABEI AUCH FALLEN ZU STELLEN.
SIE SOLLEN SICH NICHT IN MEINEN BILDERN VERLIEREN,
SIE SOLLEN SICH DAMIT BESCHÄFTIGEN.«

WANDTEXTE



Ein Haus im Abendlicht, der Blick in einen Ausstellungssaal, Ansichten von wohnlichen Innenräumen – die vermeintlich vertraute Atmosphäre in den Arbeiten von Karin Kneffel hält nur dem ersten Blick stand. Auf den zweiten Blick irritieren optische Brechungen, Spiegelungen und räumliche Verzerrungen die Sehgewohnheiten.

Die 1957 in Marl geborene Künstlerin wurde mit ihren humorvollen Tierporträts, großformatigen Früchtestillleben und doppelbödig gestalteten Interieur-Ansichten international bekannt. In ihren Werken überlagern sich verschiedene Zeit- und Wahrnehmungsebenen, die Karin Kneffel unter Einbezug von Verweisen auf die Kunst-, Architektur- und Filmgeschichte zu komplexen Bildfindungen verdichtet. Illusion und Wirklichkeit, Vergangenheit und Gegenwart, Gegenständlichkeit und traumartige Verfremdung fließen ineinander und lassen surreale Momente entstehen. Das (foto-)realistisch wirkende, mit höchster Perfektion gestaltete Erscheinungsbild ihrer Malerei bleibt zumeist rätselhaft verschlossen und wahrt eine geheimnisvolle Distanz.

Mit rund 80 Ölgemälden und Aquarellen von 2004 bis heute gibt die Ausstellung prägnante Einblicke in das vielschichtige Schaffen einer der bedeutendsten Malerinnen der deutschen Gegenwartskunst.

WANDTEXTE (BIOGRAFIE)

1957

Geboren in Marl, Deutschland

1977-1981

Studium der Germanistik und Philosophie an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und an der Gesamthochschule Duisburg

1981-1987

Studium an der Staatlichen Kunstakademie Düsseldorf bei Johannes Brus, Norbert Tadeusz und Gerhard Richter, Meisterschülerin bei Gerhard Richter

1984-1985

Auslandsstipendium, Cité Internationale des Arts, Paris

1991

Karl Schmidt-Rottluff Stipendium

1992

Stipendium des Kunstfonds Bonn

1994

Lingener Kunstpreis

1996

Stipendium der Villa Massimo, Rom

1998

Gastprofessur an der Hochschule für Künste Bremen

2000

Gastprofessur an der Iceland Academy of the Arts, Reykjavík

2000-2008

Professur an der Hochschule für Künste Bremen

WANDTEXTE (BIOGRAFIE)

Seit 2008

Professur an der Akademie der Bildenden Künste München

2011

Preis der Helmut Kraft Stiftung

2016

Cologne Fine Art Preis

2019

Mitglied der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste, Düsseldorf

Karin Kneffel lebt und arbeitet in Düsseldorf und München.

Der Audioguide zur Ausstellung ist unter folgendem QR-Code abrufbar:



WANDTEXTE

IM AUGENBLICK - SELFIE

Mit Blick in die Spiegel könnt Ihr Selfies mit besonderen Markierungen machen, die an Werke von Karin Kneffel angelehnt sind. Welches Zeichen passt zu Euch?

Schickt uns gerne Eure Fotos oder verlinkt uns in Euren Stories – wir teilen und posten sie auf unserem Instagram-Kanal @max_ernst_museum.
#SelfieSaturday

#KarinKneffel #ImAugenblick #MaxErnstMuseum #LVR

*Übrigens: Unser Instagram-Filter »Surreal drops« zur Ausstellung bietet auch bei Selfies verblüffende Effekte.

RAHMENPROGRAMM

Begleitend zur Ausstellung werden viele Veranstaltungen, Workshops für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie spezielle Programme für Kitas und Schulen angeboten. Bitte beachten Sie auch die Ankündigung der Termine auf unserer Homepage www.maxernstmuseum.lvr.de sowie auf Facebook und Instagram.

Kuratorenführungen

Freitag, 20.5.2022 | 16.30-17.30 Uhr

Karin Kneffel: Malerei als Haltegriff Dr. Achim Sommer, Museumsdirektor

Freitag, 8.7.2022 | 16.30-17.30 Uhr

Karin Kneffel: Der bewegte Blick Clara Märtterer M.A., wiss. Volontärin

Dauer: jeweils 1 Stunde 5 €, ermäßigt 3 € (zzgl. Eintritt) Anmeldung erforderlich bis 3 Tage vor Termin

Öffentliche Führungen

Samstags | 15.30 Uhr

Sonntags | 11.30 Uhr und 15 Uhr

sowie Pfingstmontag, 6.6. und Fronleichnam, Donnerstag, 16.6.2022 | 15 Uhr

Dauer: 1 Stunde | 5 €, ermäßigt 3 € (zzgl. Eintritt)

Familienführungen

Sonntags, 22.5., 19.6., 17.7. und 21.8.2022 | 14.30 Uhr

Dauer: 30 Minuten | Erwachsene 2,50 €, ermäßigt 1,50 €

(zzgl. Eintritt), Kinder 1,50 € (Eintritt frei)

Offene Kinderwerkstatt

Sonntags | 15-17 Uhr

5 € Kinder, mit Eltern 8 € (zzgl. Eintritt)

WORKSHOPS UND VERANSTALTUNGEN (AUSWAHL)

Freitag, 6.5.2022 | 17-20 Uhr

art & action: »Into the mirror« | Workshop für Erwachsene

Spiegelnde Bodenflächen, unsauberes Glas, der Blick auf eine sich spiegelnde Schrift – malerisch werden wir uns den Phänomenen der Spiegelungen und Oberflächeneffekte widmen.

15 € (inkl. Eintritt und Material)

RAHMENPROGRAMM

Workshops und Veranstaltungen (Auswahl)

Samstag, 14.5.2022 | 15-18 Uhr

Kommunikation auf Augenhöhe

Kunstwerkstatt für Hörbehinderte und Hörende

ab 16 Jahren. 15 € (inkl. Eintritt und Material)

Begrenzte Teilnehmerzahl | Anmeldung erforderlich bis fünf Tage vor Termin

Mittwoch, 1.6.2022 | 19-20 Uhr

Karin Kneffel - Im Gespräch

Karin Kneffel im Gespräch mit Wolfgang Ullrich, Professor für Kunstwissenschaft und Medientheorie und Autor zahlreicher Bücher. Die Ausstellung ist bis 21 Uhr geöffnet.

5 € (zzgl. Eintritt)

Samstag 2.7.2022 | 13-18 Uhr

Workshop »Malstück«

für Einsteiger und Fortgeschrittene

Inspiriert durch die großformatigen, oftmals geheimnisvollen Werke von Karin Kneffel widmen wir uns hier der gegenständlichen Acrylmalerei.

50 € (inkl. Eintritt und Material)

Samstag, 16.7.2022 | 21.30 -23.30 Uhr

Hitchcock-Sommernachtskino

Openair-Kino auf der Wiese vor dem Museum. Filmreferenzen zeigen sich mehrfach in Werken von Karin Kneffel. Filmbezogene Führungen durch die Ausstellung bis 21 Uhr.

Tickets und weitere Informationen unter: www.maxernstmuseum.lvr.de

KONZERT ZUR FINISSAGE

Samstag, 27.8.2022 | 18-20 Uhr

»Transparente Sounds« - Konzert der »Talking Horns« (Bläserquartett)

auf der Terrasse und im Museum

Ticket: Ausstellungsbesuch mit Konzert 19 € Erwachsene, ermäßigt 16 €; Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre 8 €

HINWEIS

Bitte beachten Sie, dass der Besuch des Museums nur mit medizinischem Mund-Nasen-Schutz gestattet ist. Weitere Informationen unter: www.maxernstmuseum.lvr.de

PRESSEBILDER

Bitte beachten Sie, dass eine genehmigungs- und vergütungsfreie Nutzung dieser Pressebilder ausschließlich im Rahmen aktueller Berichterstattung zulässig ist bis 6 Wochen nach Ausstellungsende sowie unter Nennung der Bildangaben und des Copyright-Vermerks

© VG Bild-Kunst, Bonn 2022

Weitere Hinweise: Die Werke dürfen nicht verändert werden. Detailabbildungen und/oder Schriftüberdruck sind nicht zulässig oder nur nach vorheriger Genehmigung durch die VG Bild-Kunst Bonn ggf. möglich. Die Nutzung von Pressebildern mit VG Bild-Kunst-Vermerk in den Social Media ist lizenz- und gebührenpflichtig; bitte verweisen Sie Ihre Ansprechpartner*innen an reproduktionsrechte@bildkunst.de.

Wir freuen uns über die Zusendung eines Belegexemplars!

Die hochauflösenden Pressebilder sowie die entsprechenden Bildnachweise können Sie nach Eingabe eines Passworts oder von der Homepage im Pressebereich unter folgendem Link herunterladen: https://infokomcloud.lvr.de/owncloud/index.php/s/6eJPt6mrbqbySLT

ANSPRECHPARTNERINNEN

Max Ernst Museum Brühl des LVR
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Doris Vogel
Internationale Öffentlichkeitsarbeit
Jari Ortwig
Tel +49 2232 5793 –111 und –119

E-Mail: doris.vogel@lvr.de und jari.ortwig@lvr.de



Pressebild 1 Karin Kneffel, *Ohne Titel*, 2016, Öl auf Leinwand, 180 x 240 cm, Privatsammlung, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022, Foto: Achim Kukulies, Düsseldorf

Pressebild 2 Karin Kneffel, *Ohne Titel*, 2021, Öl auf Leinwand, 180 x 150 cm, Privatsammlung, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022, Foto: Ivo Faber, Düsseldorf





Pressebild 3 Karin Kneffel, *Ohne Titel*, 2014, Aquarell, 21 x 31 cm, Privatbesitz, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022, Foto: Achim Kukulies, Düsseldorf



Pressebild 4 Karin Kneffel, *Ohne Titel*, 2007, Öl auf Leinwand, 190 x 150 cm, Privatsammlung, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022, Foto Achim Kukulies, Düsseldorf

Pressebild 5 Karin Kneffel, *Ohne Titel*, 2019, Öl auf Leinwand, 180 x 240 cm, Leihgabe Günter Schneider, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022, Foto: Achim Kukulies, Düsseldorf





Pressebild 6 Karin Kneffel, *Ohne Titel*, 2018, Öl auf Leinwand, 80 x 80 cm, Privatbesitz, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022, Foto: Achim Kukulies, Düsseldorf



Pressebild 7 Karin Kneffel, *Ohne Titel*, 2009, Öl auf Leinwand, 90 x 130 cm, Kunstmuseum Krefeld, Sammlung Heinz und Marianne Ebers-Stiftung, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022, Foto: Achim Kukulies, Düsseldorf

Pressebild 8 Karin Kneffel, *Ohne Titel*, 2012, Öl auf Leinwand, 180 x 240 cm, Privatsammlung Langen, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022, Foto: Achim Kukulies, Düsseldorf





Pressebild 9 Karin Kneffel, *Ohne Titel*, 2016, Öl auf Leinwand, 180 x 180 cm, Sammlung Holle, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022, Foto: Achim Kukulies, Düsseldorf



Pressebild 10 Karin Kneffel, *Ohne Titel*, 2019, Öl auf Leinwand, 180 x 240 cm, Privatsammlung NRW, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022, Foto: Achim Kukulies, Düsseldorf

Plakatmotiv: Karin Kneffel, *Ohne Titel*, 2021, Öl auf Leinwand, 180 x 150 cm, Privatsammlung, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022, Foto: Ivo Faber, Düsseldorf



PRAKTISCHE HINWEISE

Max Ernst Museum Brühl des LVR

Comesstraße 42 / Max-Ernst-Allee 1, 50321 Brühl Tel +49 2232 5793 – 0, Fax +49 2232 5793 – 130 maxernstmuseum@lvr.de, www.maxernstmuseum.lvr.de

Museumsverwaltung / Fantasie Labor *

Schloßstraße 21, 50321 Brühl

* Im Fantasie Labor finden die Workshops der Kunstvermittlung statt.

Ständige Sammlung

MAX ERNST - LEBEN UND WERK - 70 SCHAFFENSJAHRE

Aktuelle Ausstellung

KARIN KNEFFEL – Im Augenblick 1.5.2022 – 28.8.2022

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 11 – 18 Uhr Montags geschlossen | 1. Mai, Christi Himmelfahrt, Pfingstmontag und Fronleichnam geöffnet

Eintrittspreise

Erwachsene 11 € (Kombiticket Ausstellung und Sammlung) | ermäßigt 7 €, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Eintritt frei Leistungsberechtigte des LVR (inkl. Begleitperson): Eintritt frei Jeden letzten Donnerstag im Monat freier Eintritt in die Sammlung Weitere Ermäßigungen unter: www.maxernstmuseum.lvr.de

Tickets im Webshop oder an der Museumskasse www.shop.maxernstmuseum.lvr.de

Info-Service | Anmeldung | Buchung

kulturinfo rheinland Tel 02234 9921-555 info@kulturinfo-rheinland.de, www.kulturinfo-rheinland.de

BESUCHEN SIE UNS AUCH AUF

Facebook, YouTube und Instagram





